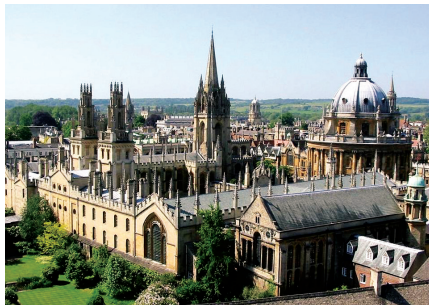
Partneruniversitäten & Austauschprogramme

Austauschprogramme für Studierende der Universität Trier z. B. mit Oxford und zahlreichen Universitäten in den USA und Kanada.

Über 300 **ERASMUS+ Studienplätze** an Partnerhochschulen in Europa – von Paris bis Istanbul, von Lissabon bis Riga.

Universität der Großregion (UniGR):
An einer Partneruniversität in der Großregion parallel zum Studium in Trier Kurse besuchen.

Schwerpunkt Ostasien: Studium oder Sommerkurse an den Partnerunis in China und Japan.



Weitere Informationen

Wegweiser ins Ausland für Schüler, Studierende und junge Berufstätige
Tipps auch für die Zeit zwischen Schule und Studium oder Ausbildung
www.wege-ins-ausland.org
www.rausvonzuhaus.de

Informationen und Erfahrungsberichte zum Auslandsstudium
Informationsseite des Deutschen Akademischen Austauschdiensts, der weltweit größten Förderorganisation für den internationalen Austausch von Studierenden und Wissenschaftlern
www.studieren-weltweit.de

Auslandsprogramme der Universität Trier
www.uni-trier.de/international/wege-ins-ausland

UniGR
www.uni-gr.eu

International Office
Universität Trier
Tel. +49 651 201-2806
international@uni-trier.de
www.international.uni-trier.de

Ansprechpersonen
https://www.uni-trier.de/international/beratung-kontakt/team-international-office

Stand: August 2026

UNIVERSITÄT TRIER

Studieren in Trier – Studieren weltweit!

Tipps und Informationen zu Auslandsaufenthalten im Studium für Schüler und Studieninteressierte

Ausland – jetzt schon ein Thema?

Noch nicht mal das Abitur bestanden, noch unsicher, ob und was und wo ich studieren soll – und da soll ich mich schon mit dem Thema Studium im Ausland beschäftigen? Ja! Planung und Organisation eines Auslandsaufenthaltes brauchen Zeit!

Die Anzahl der Auslandsprogramme, die es für Studierende gibt, ist auf den ersten Blick ganz schön unüberschaubar:

- Welcher der fast 200 Staaten der Welt?
- Studium oder Praktikum?
- Im Bachelor oder erst im Master?
- Ein Jahr, ein Semester oder nur ein Sommerkurs?
- Individuell organisiert oder mit einem Austauschprogramm?
- Oder gleich ein internationaler Studiengang, mit dem Sie einen deutschen und einen ausländischen Abschluss zugleich machen können?

Um das alles zu sortieren und Ihnen bei der Entscheidungsfindung zu helfen, steht Ihnen beim **International Office** (gibt es an jeder Hochschule) ein umfangreiches Informations- und Beratungsangebot offen. Gehen Sie einfach einmal hin – am besten gleich im ersten Semester! So verpassen Sie keine Bewerbungsfrist, denn diese enden manchmal bereits ein Jahr vor dem Beginn des Auslandsaufenthalts.

Und wenn Sie bereits jetzt eine konkrete Idee für einen Auslandsaufenthalt haben: Prüfen Sie bei Ihrer Entscheidung für einen Studienort auch die internationalen Kontakte und Austauschmöglichkeiten der jeweiligen Hochschule.

Was bringt der Auslandaufenthalt ?

- Von der Teezeremonie in Tokio bis zum Nachtleben in Madrid: Sie erleben hautnah fremde Länder und Gebräuche und lernen mit kulturellen Unterschieden umzugehen.

- Erweitern Sie Ihr Schulniveau einer Fremdsprache! Ob Alltagssprache oder akademischer Bereich, nur durch einen längeren Auslandsaufenthalt werden Sie richtig fit in einer Fremdsprache..

- Sie entdecken neue fachliche Aspekte des eigenen Studienfachs und andere Lerntechniken: BWL in Trier ist nicht das Gleiche wie Business in Kopenhagen! Und trotzdem werden die Leistungen fürs Studium in Deutschland in der Regel anerkannt, Ihr Studium muss durch den Auslandsaufenthalt also nicht unbedingt länger dauern.

- Gut für den Lebenslauf: Auslandserfahrungen runden eine gute Abschlussnote ab und machen Sie interessanter für den Arbeitsmarkt.

- Sie sind in der Riesenmetropole Istanbul oder in Tromsö nördlich des Polarkreises zurechtgekommen? Die Selbstsicherheit, die Sie erwerben, wenn Sie Herausforderungen in einem fremden Land selbstständig meistern, nimmt Ihnen niemand mehr weg.

- Job in Luxemburg, Geschäftstermin in Metz und abends Ausgehen in Trier – gerade in der Grenzregion Trier ist Flexibilität und Offenheit Voraussetzung für den beruflichen Erfolg.

Ich kann es nicht deutlich genug sagen:
Macht ein Auslandssemester! Ihr werdet Euch ein Leben lang erinnern und Freunde fürs Leben kennenlernen!

Niklas, ERASMUS-Studium in Italien 2024/25

Nie wieder wird es so einfach sein, Arbeit und Abenteuer zu verbinden!

Und wer soll das alles zahlen ?

Damit ein Auslandsaufenthalt während des Studiums erfolgreich ist und Spaß macht, sollte die Finanzierung vorab geklärt sein. Dazu muss man keine reichen Eltern haben – es gibt eine Menge Programme, über die man Geld für einen Auslandsaufenthalt im Studium bekommen kann. Zu den wichtigsten gehören:

ERASMUS +
Programm der Europäischen Union zur Förderung von Auslandsaufenthalten an Partnerhochschulen im europäischen Ausland und auch darüber hinaus. Teilnehmende erhalten Zuschüsse zu den Aufenthaltskosten; für Studierende mit geringeren Chancen ist außerdem eine Zusatzförderung möglich.

DAAD-Stipendium
Der Deutsche Akademische Austauschdienst fördert weltweite Auslandsaufenthalte im Studium mit Stipendien. Die Chancen sind besser, als man denkt!

Auslands-BAföG
Kann bei jedem Auslandsaufenthalt im Studium beantragt werden – manchmal sogar von denjenigen, deren Eltern fürs „normale“ BAföG zu viel verdienen. Gut zu wissen: Bei einem Auslandssemester oder -jahr erhöht sich in der Regel die maximale Förderdauer!

Austauschprogramme der Uni Trier
Gibt es vor allem für Europa, die USA, China und Japan. Ein kostenloser Studienplatz ist immer dabei, oft auch noch Unterkunft und sogar Verpflegung.

Kurzum: Auch wenn Sie denken, dass Sie sich einen Auslandsaufenthalt nicht leisten können – fragen Sie im International Office nach, wie Sie Ihr Vorhaben dennoch in die Tat umsetzen können!

Fördermöglichkeiten fürs Studium – nicht nur im Ausland
www.stipendien.uni-trier.de | www.stipendiumplus.de